

Top:

Beschlussvorlage Berge BER/027/2017

Datum	Gremium	Zuständigkeit
08.08.2017	Verwaltungsausschuss	Vorberatung
08.08.2017	Gemeinderat Berge	Entscheidung

Antrag des Schützenvereins Grafeld e.V. auf Bezuschussung für die Dachsanierung der Schützenhalle

Mit Schreiben vom 14.06.2017 hat der Schützenverein Grafeld e.V. einen Zuschuss für die Dachsanierung der Schützenhalle bei der Gemeinde Berge beantragt. Dem Verein wurde im Rahmen eines Gespräches erläutert, dass die Gemeinde Berge nur solche Projekte bezuschussen kann, deren Gesamtfinanzierung gesichert ist. Das Finanzierungskonzept sowie ein Kostenvoranschlag der Dachsanierung sind seitens des Schützenvereins Grafeld e.V. mit hier eingegangenem Antrag näher dargelegt und der Beschlussvorlage als Anlage beigefügt worden.

Im Jahr 2012 wurde durch die Gemeinde Berge der Grunderwerb für den Schützenverein Grafeld e.V. in Höhe von 27.931 € getätigt, wovon der Schützenverein insgesamt 8.215 € (über 5 Jahre verteilt) an die Gemeinde Berge zurückgezahlt hat und sich mit eigenen Mitteln am Grunderwerb beteiligt hat.

Die Gesamtkosten der Dachsanierung betragen laut Kostenvoranschlag der Firma K & S Zimmerei GmbH aus Bippin ca. 37.200 €. Der Schützenverein hatte vor, möglichst viel Eigenleistung in das Projekt mit einzubringen (z.B. Abnahme der alten Eternitplatten usw.). Doch bei Proben aus den bisherigen Dachplatten wurde festgestellt, dass diese asbesthaltig sind und somit die Dachsanierung nur durch eine entsprechende Fachfirma vorgenommen werden kann. Lediglich bei der Sanierung der Innendecke kann wiederum die Eigenleistung erbracht werden, so dass hier nur die Materialkosten anfallen würden.

Der Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 37.200 € und soll wie folgt finanziert werden:

- 5.178,74 € aus vorhandenen Eigenmitteln des Vereins
- 2.800,00 € aus Mitgliedsbeiträgen des Vereins
- 4.000,00 € aus Spenden von Banken und Mitgliedern
- 1.200,00 € Eigenleistung für den Innenausbau (lt. Kostenvoranschlag)

Die Finanzierungslücke soll durch eine Kreditaufnahme bei einer Bank gedeckt werden. Die entsprechende Kreditzusage liegt vor. Der Schützenverein Grafeld e.V. verweist darauf, dass ein Zuschuss der Gemeinde Berge wiederum die Kreditaufnahme reduzieren und dem Verein in Zukunft mehr Handlungsspielraum für die Vereins- und Jugendarbeit einräumen würde.

Durch die Gemeinde Berge wurden seit 2007 nachfolgend genannte Projekte bezuschusst:

2007:

- 20.000,00 € an den Heimatverein Berge e.V. zur Errichtung des Museums MeyerHaus

2009:

- 7.000,00 € an den Zucht-, Reit- und Fahrverein Berge e.V. für die Reitplatzsanierung

- 25.000,00 € (20 % der Baukosten) an den TuS Berge e.V. für den Neubau am Sportlerheim

2011:

- 7.000,00 € (20 % der Baukosten) an den TuS Berge e.V. für die Sanierung des Altbaus

2014:

- 1.000,00 € an die Dorfgemeinschaft Hekese e.V. für den Neubau einer Shelterhütte
- 7.500,00 € (20 % der Materialkosten) an den Schützenverein Berge e.V. für die Sanierung der Schützenhalle

2016:

- 5.000,00 € an den Sportverein Grafeld e.V. für die Erneuerung des Prallschutzes in der Turnhalle Grafeld (Gemeindeeigentum)

2017:

- 1.500,00 € an den Heimatverein Grafeld e.V. für den Umbau und die Erweiterung der „Weinberghütte“
- 1.000,00 € an den Heimatverein Anten e.V. für den Neubau einer Shelterhütte

Im Nachgang zu der Veranstaltung des Regionalmanagement Nördliches Osnabrücker Land, welche durch die Firma MCON aus Oldenburg durchgeführt wurde, hat die Gemeinde Berge dort eine Fördermittelrecherche durchführen lassen, um gegebenenfalls anderweitig Fördermittel für die Dachsanierung einzuwerben und somit die Gesamtbelastung weiter zu reduzieren. Das Rechercheergebnis ist der Beschlussvorlage als Anlage beigefügt. Ernsthaft in Betracht kommt nur eine Förderung über die „ZILE“-Richtlinie, wobei dies mit erheblichem bürokratischem Aufwand (Ausschreibung etc.) verbunden ist.

Nunmehr ist die Frage, ob solche Mittel primär eingeworben werden oder lediglich ein Zuschuss der Gemeinde Berge als Unterstützung zum Tragen kommen soll.

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsmittel sind im Jahr 2017 hierfür nicht veranschlagt worden. Entsprechende Abstimmungsgespräche werden derzeit durchgeführt.

Beschlussvorschlag:

- ohne Beschlussvorschlag -

(Brandt)
Bürgermeister

Anlagen

- Antrag des Schützenvereins Grafeld e.V. vom 14.06.2017 nebst Finanzierungskonzept und Kostenvoranschlag der Firma K & S Zimmerei GmbH aus Bippen
- Rückantwort der Gemeinde Berge vom 26.06.2017
- Information zur Förderrecherche vom 29.06.2017 durch das Regionalmanagement Nördliches Osnabrücker Land (MCON)

